

UNTERNEHMENSPROFIL

1. HALBJAHR 2013

KENNZAHLEN

UNTERNEHMENSPROFIL 1. HALBJAHR 2013

515

ANZAHL DER KUNDEN

10

STANDORTE WELTWEIT

CHF 7.8 MILLIARDEN

TRANSAKTIONSVOLUMEN

CHF 81.9 MILLIONEN

BETRIEBSERTRAG

CHF 21.5 MILLIONEN

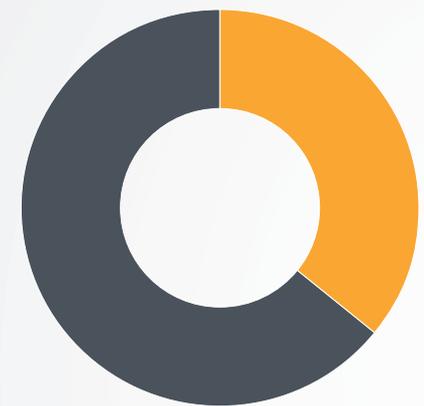
KONZERNGEWINN

TRANSAKTIONSVOLUMEN



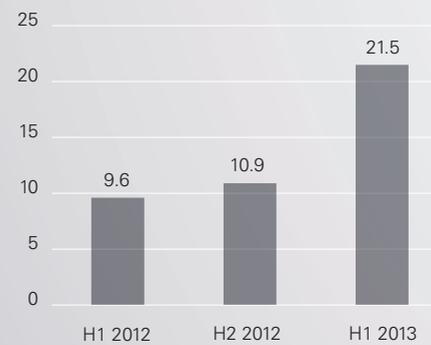
Leonteq Securities 46%
White-labeling 54%

ANZAHL EMITTIRTER PRODUKTE



Leonteq Securities 36%
White-labeling 64%

KONZERNGEWINN (CHF MIO.)



KENNZAHLEN

	H1 2013	H1 2012	Veränderung zu H1 2012
Anzahl der Kunden ^{1,2}	515	406	27%
Primärmarktkunden ^{2,3}	389	317	23%
Kundenbindungsquote ⁴	71%	70%	1PP
Transaktionsvolumen (CHF Mrd.) ⁵	7.8	5.8	34%
Total Betriebsertrag (CHF Mio.)	81.9	63.4	29%
In bp des Transaktionsvolumens	105	109	(4%)
Total Geschäftsaufwand (CHF Mio.)	(57.2)	(53.2)	8%
Kosten-Ertrags-Verhältnis	70%	84%	(14PP)
Ergebnis vor Steuern (CHF Mio.)	24.7	10.2	142%
Konzerngewinn (CHF Mio.)	21.5	9.6	124%

¹ Kunden (Intermediäre): Definiert als Finanzinstitute, unabhängige Vermögensverwalter (einschliesslich Versicherungsmaklern und Vertriebspartnern), institutionelle Anleger oder Versicherungen, die auf Basis einer Vertriebsvereinbarung im entsprechenden Zeitraum im Namen ihrer jeweiligen Kunden oder auf eigene Rechnung mindestens eine Primär- oder Sekundärmarkttransaktion abgeschlossen haben

² Schätzungen des Managements

³ Primärmarktkunden: Definiert als Anzahl der Kunden, die im entsprechenden Zeitraum mindestens eine Primärmarkttransaktion abgeschlossen haben

⁴ Kundenbindungsquote: Definiert als Verhältnis der Anzahl der wiederkehrenden Primärmarktkunden zur Anzahl der Kunden, die im entsprechenden Zeitraum mindestens eine Primärmarkttransaktion abgeschlossen haben

⁵ Transaktionsvolumen: Definiert als Total des Nominalbetrags aller emittierten und gehandelten strukturierten Produkte

AKTIENINFORMATION (STAND: 30 JUNI 2013)

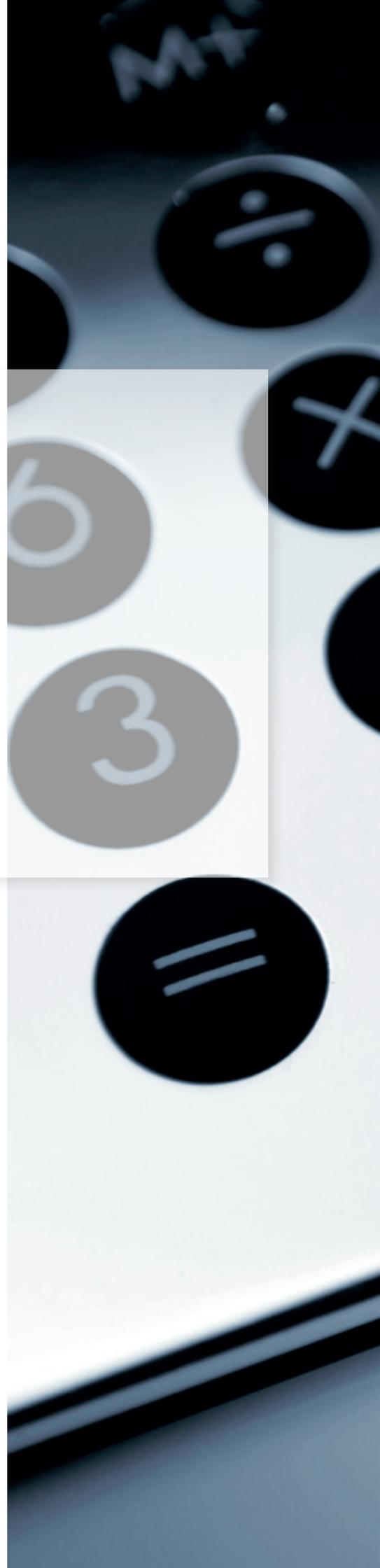
Aktienkurs*	CHF 57.35
Ausstehende Aktien	6'666'665 Aktien
Marktkapitalisierung	CHF 382.3 Mio.
Börsenkotierung	SIX Swiss Exchange (Main Standard)
Symbol	LEON
ISIN	CH0190891181

* Aktienkurs am 23.08.2013: CHF 78.50

INHALT

UNTERNEHMENSPROFIL 1. HALBJAHR 2013

04	1	AKTIONÄRSBRIEF
06	2	ZUM UNTERNEHMEN
10	3	FINANZERGEBNISSE 1. HALBJAHR 2013
10		Konsolidierte Erfolgsrechnung und konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
11		Konsolidierte Bilanz





3,635	
(52)	
(2,450)	
1,133	
37,044	2,
1,422	32,
38,466	7
2,020,349	33,4
	1,584,49

Selbst geübte Aktionärinnen und Aktionäre

Wir schauen auf ein erfolgreiches erstes Halbjahr 2013 zurück. Das starke Resultat verdanken wir erhöhter Kundenaktivität und einem günstigen Umfeld für Renditeoptimierungsprodukte, die zu Profitabilität in sämtlichen Regionen geführt haben. Durch den Abschluss der neuen White-labeling-Kooperation mit der Notenstein Privatbank als Teil der Raiffeisen-Gruppe konnten wir zusätzlich den Nachweis für unsere White-labeling-Strategie erbringen. Die infolge Änderung der Eigentümerstruktur erlangte Unabhängigkeit mit der Notenstein Privatbank als neuer Grossaktionärin wurde durch die Umfirmierung in Leonteq nachhaltig unterstrichen.

Unsere Kundenbasis umfasste im ersten Halbjahr 2013 515 Kunden, was einer Steigerung von 27% gegenüber dem Vorjahr entspricht. Das Transaktionsvolumen stieg im Jahresvergleich um 34% auf CHF 7.8 Mrd. Die durchschnittliche Marge auf dem Transaktionsvolumen belief sich auf 105 Basispunkte im ersten Halbjahr 2013, was einem Rückgang von 4% gegenüber dem ersten Halbjahr 2012, aber einem Anstieg von 3% gegenüber dem zweiten Halbjahr 2012 entspricht. Der Rückgang gegenüber der Vorjahresperiode ist auf den erhöhten Anteil des White-labeling-Geschäfts zurückzuführen.

Infolge der Fokussierung auf skalierbare, automatisierte Anlageprodukte reduzierte sich die Anzahl sogenannter grosser Transaktionen¹ im ersten Halbjahr 2013 auf sechs gegenüber neun im ersten und zwölf im zweiten Halbjahr 2012. Zum Betriebsertrag trugen grosse Transaktionen im ersten Halbjahr 2013 4% bei, dies gegenüber 23% in der entsprechenden Vorjahresperiode, was eine erhöhte Ertragsdiversifikation widerspiegelt.

Unser Betriebsertrag erhöhte sich im Jahresvergleich um 29% auf CHF 81.9 Mio. Der Kommissions- und Dienstleistungserfolg konnte um 18% auf CHF 64.6 Mio. gesteigert werden. Der Handelserfolg stieg – in erster Linie aufgrund der deutlich höheren Kundenaktivität – um 130% auf CHF 19.3 Mio. Unsere White-labeling-Partner trugen im ersten Halbjahr 2013 47% zum Betriebsertrag der Gruppe bei, verglichen mit 24% im gesamten Jahr 2012. Dieser Anstieg liegt primär in der Umwandlung von EFG International in einen White-labeling-Partner begründet, die im Rahmen der Restrukturierung der Gruppe vor dem Börsengang im Oktober 2012 erfolgte.

Der Geschäftsaufwand betrug im ersten Halbjahr 2013 CHF 57.2 Mio. und stieg damit im Vergleich zur entsprechenden Vorjahresperiode um 8%. Höhere leistungsabhängige Entschädigungen für Front- und Back-Office-Mitarbeiter im Zuge des Geschäftswachstums führten zu einem Anstieg des Personalaufwands um 18% auf CHF 35.9 Mio. Der um 6% auf CHF 17.3 Mio. reduzierte Sachaufwand unterstreicht den Fokus auf Kosten und Skalierbarkeit. Das Kosten-Ertrags-Verhältnis verbesserte sich um 14 Prozentpunkte auf 70% gegenüber 84% im ersten Halbjahr 2012.

Der Gewinn vor Steuern stieg im Vergleich zum ersten Halbjahr 2012 von CHF 10.2 Mio. auf CHF 24.7 Mio. (+ 142%), und der Konzerngewinn erhöhte sich von CHF 9.6 Mio. auf CHF 21.5 Mio. (+ 124%).

SEGMENTSERGEBNISSE

Unsere Division Structured Solutions erhöhte gegenüber dem ersten Halbjahr 2012 ihren Betriebsertrag um 33% auf CHF 75.6 Mio. und den Vorsteuergewinn um 139% auf CHF 28.5 Mio.

Wir sind besonders erfreut über die starke Entwicklung unserer internationalen Kernpräsenzen. Die Region Asien verzeichnete einen Anstieg ihres Betriebsertrags um 145% auf CHF 9.3 Mio. und erreichte mit einem Vorsteuergewinn von CHF 2.2 Mio. die Gewinnzone. Die Region EU erhöhte den Betriebsertrag um 122% auf CHF 10.2 Mio. und erwirtschaftete einen Gewinn vor Steuern von CHF 4.6 Mio. Unsere Kernregion, die mit der Schweiz, Monaco und Guernsey die ersten und bedeutendsten Einheiten des Unternehmens umfasst, konnte im ersten Halbjahr 2013 ihren Betriebsertrag um 16% auf CHF 56.1 Mio. und ihren Vorsteuergewinn um 33% auf CHF 21.7 Mio. steigern. Da die Zweigniederlassung der Leonteq Securities (Europe) GmbH in Madrid seit der Eröffnung im Jahr 2011 die kritische Grösse nicht erreichen konnte, beabsichtigen wir deren Schliessung im Verlauf des Jahres.

Der Betriebsertrag unserer Division Asset Management & Pension Solutions ging im ersten Halbjahr 2013 um 1% auf CHF 7.3 Mio. leicht zurück, während der Vorsteuergewinn im Jahresvergleich bei CHF 2.3 Mio. stabil blieb.

KAPITAL- UND RISIKOENTWICKLUNG

Unsere Kapitalentwicklung war im ersten Halbjahr 2013 durch den Aufbau unseres Investmentportfolios geprägt. Unser anrechenbares Gesamtkapital belief sich per 30. Juni 2013 auf CHF 134.1 Mio. gegenüber CHF 118.6 Mio. per 31. Dezember 2012. Die Gesamtkapitalquote betrug per 30. Juni 2013 15.7% im Vergleich zu 18.0% per Jahresende 2012. Wie mit der Bekanntgabe der Jahresresultate 2012 angekündigt, ist diese Reduktion auf unter 16% die Folge der verstärkten Nachfrage nach eigenen Emissionen, deren Volumen per 30. Juni 2013 CHF 2.0 Mrd. erreichte, dies gegenüber ca. CHF 1 Mrd. Anfang Februar 2013. Die Mehrheit dieser Produkte ist non-COSI, was das Kundenvertrauen in unser Unternehmen unterstreicht. Aufgrund der eigenen Emissionen haben wir ein Investmentportfolio in der Höhe von etwa CHF 1 Mrd. per Juni 2013 aufgebaut.

Der durchschnittliche Value at risk (VaR) verblieb gegenüber 2012 stabil bei CHF 1.2 Mio.

NEUER WHITE-LABELING-PARTNER UND EIGENTÜMERSTRUKTUR

Wir sind sehr zufrieden mit den Fortschritten bei unserer White-labeling-Strategie im ersten Halbjahr 2013. Im März konnten wir über den Abschluss einer neuen White-labeling-Vereinbarung mit der Notenstein Privatbank als Teil der Raiffeisen-Gruppe berichten, was den Nachweis für die Machbarkeit der zum Zeitpunkt des IPO beschriebenen Strategie liefert.

¹ Definiert als einzelne Primär- oder Sekundärmarkttransaktionen auf einem einzelnen Produkt, mit einem einzelnen Kunden sowie mit einer Marge grösser oder gleich CHF 0.5 Mio.



PETER FORSTMOSER (LINKS)
Präsident des Verwaltungsrates

JAN SCHOCH (RECHTS)
Chief Executive Officer

Des Weiteren hat die Notenstein Privatbank ihren bereits bestehenden Aktienanteil am Unternehmen im ersten Halbjahr 2013 von 2.5% auf 22.75% erhöht. Dies erfolgte durch den Kauf der von EFG International gehaltenen Anteile von 20.25% zu einem Preis von CHF 70.2 Mio. bzw. CHF 52 pro Aktie. Die neue Eigentümerstruktur wird unseren weiteren Erfolg als führender Entwicklungs- und Infrastrukturpartner für Investmentlösungen unterstützen. Im Zusammenhang mit der Transaktion wurden Pierin Vincenz, Verwaltungsratspräsident der Notenstein Privatbank und CEO von Raiffeisen Schweiz, sowie Adrian Künzi, CEO der Notenstein Privatbank, im Rahmen unserer Generalversammlung als neue Mitglieder des Verwaltungsrates gewählt. Pierin Vincenz wurde vom Verwaltungsrat zum neuen Vize-Präsidenten ernannt. Pierin Vincenz und Adrian Künzi ersetzen die Vertreter von EFG International John Williamson, Giorgio Pradelli und Frederick Link, die bei Abschluss der Transaktion aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden sind. Patrick de Figueiredo und Lukas Ruffin wurden als Mitglieder im Verwaltungsrat bestätigt.

Unser grosser Dank gilt EFG International, seinen Eigentümern und Vertretern, die uns von der Gründung im Jahr 2007 über den Aufbau des Geschäfts bis hin zum Börsengang und der Übertragung des verbleibenden Aktienanteils an die Notenstein Privatbank mit grossem Engagement unterstützt haben.

Neben unseren beiden neuen Verwaltungsratsmitgliedern Pierin Vincenz und Adrian Künzi heissen wir des Weiteren Roman Kurmann als neues Mitglied der Geschäftsleitung und Chief Financial Officer (CFO) willkommen. Roman Kurmann hat seine neue Position am 1. März 2013 angetreten und ersetzt Michael Hartweg als CFO ad interim. Michael Hartweg fokussiert sich seither wieder auf den Ausbau des Structured Solutions-Geschäfts und auf die Entwicklung von strategischen Initiativen.

Nach Abschluss des Aktienverkaufs durch EFG International haben wir die Umfirmierung unseres Unternehmens von EFG Financial Products zu «Leonteq» vorgenommen. Mit dem Eintrag ins Handelsregister und dem Markenwechsel in allen wesentlichen Bereichen ist der neue Firmenname bereits eingeführt.

AUSBLICK

Trotz ökonomischer Unsicherheiten hinsichtlich der weiteren Marktentwicklung sind wir zuversichtlich, für das Gesamtjahr 2013 ein solides Ergebnis zu erwirtschaften. Wir sind sehr zufrieden mit unseren finanziellen und strategischen Fortschritten im ersten Halbjahr 2013. Für den weiteren Jahresverlauf sind wir optimistisch, wir sind uns aber auch der noch ungelösten Probleme im wirtschaftlichen Umfeld und der möglicherweise daraus resultierenden Herausforderungen für die Kapitalmärkte bewusst. Entsprechend gehen wir das Wachstum weiter mit einer realistischen Grundhaltung an. Unsere White-labeling-Strategie, Kostenkontrolle und Profitabilität bleiben im Zentrum der Aufmerksamkeit.

Im Namen des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung bedanken wir uns bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ihr Einsatz, ihre Professionalität und ihr Engagement ermöglichten erst unser erfolgreiches Wachstum. Des Weiteren bedanken wir uns bei unseren loyalen Kunden und Aktionären für das Vertrauen in unser Unternehmen.

Peter Forstmoser
Präsident des Verwaltungsrates

Jan Schoch
Chief Executive Officer

2 ZUM UNTERNEHMEN

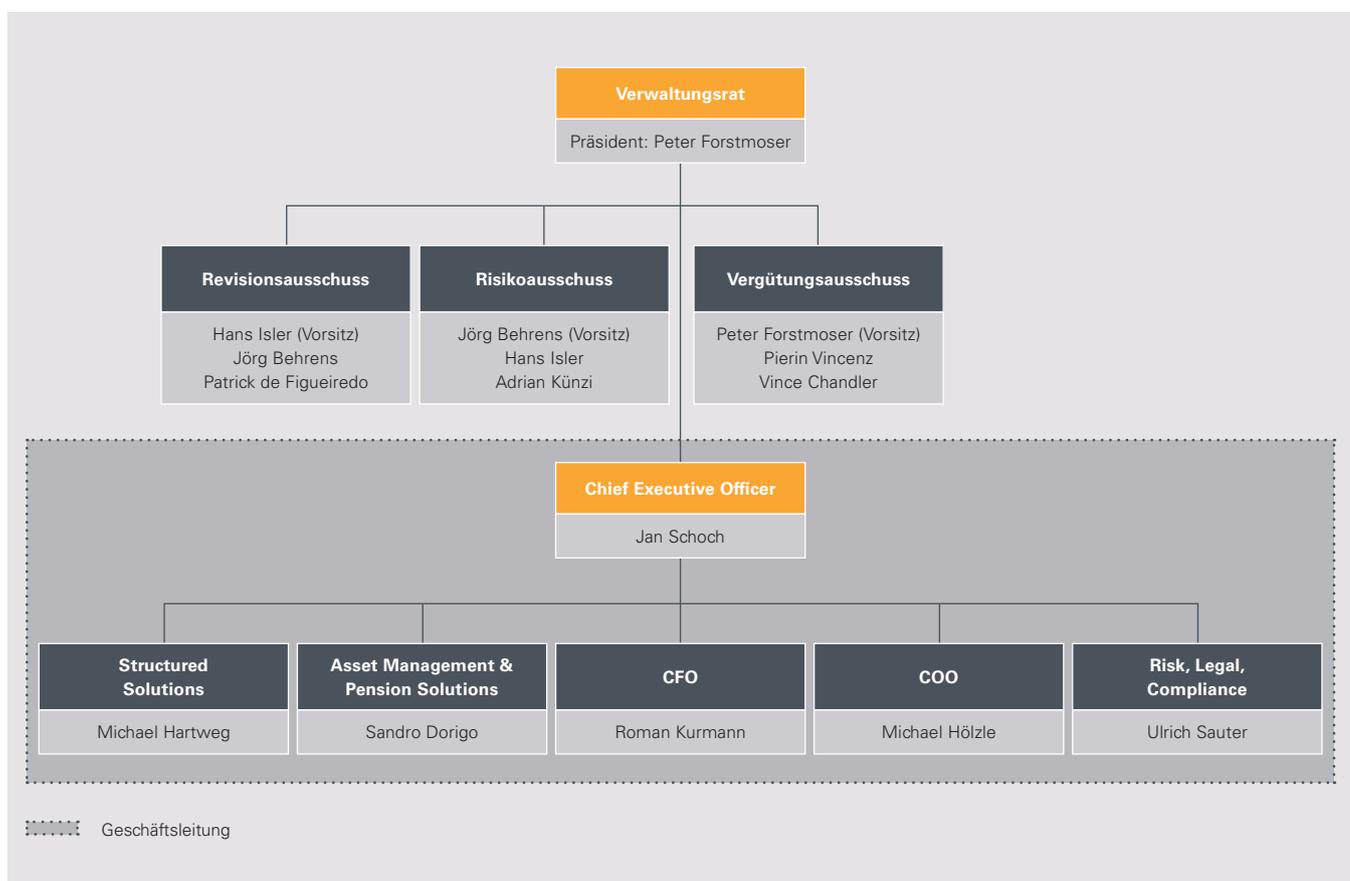
UNTERNEHMENSPROFIL 1. HALBJAHR 2013



Leonteq ist ein integrierter Anbieter von Anlagedienstleistungen mit einer führenden Position in der Schweiz. Ihre internationale Präsenz umfasst Zürich, Genf, Monaco, Guernsey, Frankfurt, Paris, London, Madrid*, Singapur und Hongkong. Leonteq verfügt über eine moderne, integrierte Plattform für Anlagedienstleistungen,

die auf Flexibilität, Innovation, Kundenservice und Transparenz ausgerichtet ist, sowie über ein Team erfahrener Spezialisten. Die Namenaktien von Leonteq (LEON) sind an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Die Gesellschaft ist per 30. Juni 2013 wie folgt organisiert:



Der Verwaltungsrat trägt die Verantwortung für die strategische Ausrichtung und überwacht den Geschäftsverlauf, während der Geschäftsleitung mit dem CEO an der Spitze die Führung des Tagesgeschäfts obliegt.

* Wie im Juli 2013 angekündigt beabsichtigt Leonteq die Schliessung der Zweigniederlassung Madrid im Verlauf des Jahres.

Die Geschäftsbereiche von Leonteq sind Structured Solutions und Asset Management & Pension Solutions.

Structured Solutions

Leonteq bietet sowohl standardisierte als auch massgeschneiderte Lösungen im Bereich strukturierte Anlageprodukte an. Dabei wird eine umfangreiche Palette an Basiswerten aus einer Vielzahl von Anlageklassen (wie Aktien, Indizes, Rohstoffen oder Währungen) abgedeckt. Des Weiteren ist Leonteq der grösste Anbieter von pfandbesicherten Produkten an der SIX Swiss Exchange und bietet damit Anlegern ein Vehikel zur Minimierung des Emittentenrisikos. Das kundenorientierte Denken und Handeln gekoppelt mit einer skalierbaren IT-Plattform ermöglicht es, zahlreiche innovative Produktstrukturen auf den Markt zu bringen, die neue Massstäbe im Markt setzen.

Asset Management & Pension Solutions

Leonteq ermöglicht Investoren Zugang zu einer breiten Palette dynamischer Anlagestrategien und -themen aus einer Vielzahl von Anlageklassen. Die Asset Management Plattform erlaubt es, externe Anlagestrategien effizient, kostengünstig und zeitnah umzusetzen. Des Weiteren konnte Leonteq sich in kurzer Zeit als innovativer Anbieter strukturierter Anlageprodukte für anteilsgebundene Lebensversicherungen im Schweizer Versicherungsmarkt etablieren. Um Versicherungsunternehmen als Kunden Wettbewerbsfähigkeit in einer sich rasch wandelnden Versicherungsbranche zu ermöglichen, wurde mit grossem technischem Aufwand eine Produktplattform geschaffen, die auf Flexibilität und Automatisierung setzt.

WHITE-LABELING

Leonteq bietet im Rahmen des White-labeling-Konzepts dem jeweiligen Partner an, ihre Infrastruktur in Anspruch zu nehmen und Dienstleistungen gemäss einem umfangreichen Servicekatalog zu übernehmen. Der Partner profitiert hierbei von der skalierbaren IT-Infrastruktur und den umfassenden Kenntnissen von Leonteq im Bereich strukturierte Anlageprodukte. Im Rahmen der Kooperation gilt der Partner als Emittent der strukturierten Anlageprodukte.

3 FINANZERGEBNISSE 1. HALBJAHR 2013

UNTERNEHMENSPROFIL 1. HALBJAHR 2013

LEONTEQ AG

KONSOLIDIERTE ERFOLGSRECHNUNG UND KONSOLIDIERTE GESAMTERGEBNISRECHNUNG

Für die sechs Monate endend am

Tausend CHF	30.06.2013	angepasst 30.06.2012
Kommissionsertrag	66'549	55'074
Kommissionsaufwand	(1'977)	(515)
Erfolg Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	64'572	54'559
Erfolg Handelsgeschäft	19'263	8'381
Übriger Betriebserfolg	(1'938)	506
Total Betriebsertrag	81'897	63'446
Personalaufwand	35'904	30'442
Abschreibungen	4'036	4'246
Sachaufwand	17'260	18'601
Total Geschäftsaufwand	57'200	53'289
Ergebnis vor Steuern	24'697	10'157
Ertragssteueraufwand	3'193	600
Konzernergebnis	21'504	9'557
davon den Aktionären der Leonteq AG zurechenbar	21'504	9'557
Informationen zur Aktie		
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF)	3.23	1.91
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF)	3.22	1.91

Für die sechs Monate endend am

Tausend CHF	30.06.2013	angepasst 30.06.2012
Konzernergebnis	21'504	9'557
Übriges Ergebnis, welches nicht in die Erfolgsrechnung umklassiert wird		
Kosten aus leistungsorientiertem Pensionsplan	459	(1'259)
Steuerlicher Effekt	(97)	267
Total übriges Ergebnis, welches nicht in die Erfolgsrechnung umklassiert wird	362	(992)
Übriges Ergebnis, welches in die Erfolgsrechnung umklassiert werden kann		
Umrechnungsdifferenzen	78	71
Total übriges Ergebnis, welches in die Erfolgsrechnung umklassiert werden kann	78	71
Gesamtergebnis	21'944	8'636
davon den Aktionären der Leonteq AG zurechenbar	21'944	8'636

LEONTEQ AG
 KONSOLIDIERTE BILANZ

Tausend CHF	30.06.2013	31.12.2012
Aktiven		
Flüssige Mittel	201'205	370'479
Forderungen aus nicht abgewickelten Transaktionen	390'714	656'141
Barhinterlagen	97'881	82'135
Handelsbestände	1'485'759	1'200'230
Positive Wiederbeschaffungswerte	690'271	601'560
Finanzielle Vermögenswerte zum Fair Value ausgewiesen	1'116'662	170'426
Latente Steuerforderungen	3'734	2'733
Sachanlagen	7'762	8'882
Immaterielle Werte	17'473	15'587
Sonstige Aktiven	21'627	56'184
Total Aktiven	4'033'088	3'164'357
Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Geldaufnahmen	522'370	514'758
Verpflichtungen aus nicht abgewickelten Transaktionen	261'515	430'293
Barhinterlagen	136'049	520'278
Andere finanzielle Verpflichtungen zum Fair Value ausgewiesen	53'850	31'945
Sonstige Verbindlichkeiten	66'908	48'994
Negative Wiederbeschaffungswerte	824'089	747'221
Finanzielle Verpflichtungen zum Fair Value ausgewiesen	2'027'639	745'557
Total Verbindlichkeiten	3'892'420	3'039'046
Eigenkapital		
Aktienkapital	13'333	13'333
Kapitalreserven	63'590	70'257
Kumulierte erfolgsneutrale Eigenkapitalveränderungen	(3'585)	(4'025)
Andere Reserven	223	143
Gewinnreserven	67'107	45'603
Total Eigenkapital	140'668	125'311
Total Passiven	4'033'088	3'164'357

Rechtlicher Hinweis

Diese Publikation ist eine Zusammenfassung und Übersetzung des offiziellen Halbjahresberichts der Leonteq AG («Gesellschaft»). Sie dient ausschliesslich Informationszwecken und stellt keinen Research dar. Massgebend ist ausschliesslich der offizielle Halbjahresbericht der Gesellschaft. Sämtliche Angaben in dieser Publikation erfolgen ohne Gewähr.

Die vorliegende Publikation und sämtliche Materialien, Dokumente und Informationen, welche in ihr enthalten sind oder mit dieser verteilt werden, stellen weder ein öffentliches noch ein privates Verkaufs-, Kaufs-, oder Zeichnungsangebot hinsichtlich Aktien oder anderen Effekten der Gesellschaft oder jeweils unabhängig von deren Sitz ihrer Zweigniederlassungen und Tochtergesellschaften dar. Ferner will diese Publikation niemanden dazu veranlassen und darf auch nicht so interpretiert werden, Investitionstätigkeiten in irgendeinem Land aufzunehmen.

Diese Publikation darf weder direkt noch indirekt Personen zur Verfügung gestellt werden, oder in Länder gesendet beziehungsweise in oder aus solchen Ländern vertrieben werden, sofern dies gesetzlich nicht oder nur eingeschränkt zulässig ist. Diese Publikation kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten. Dabei handelt es sich um Aussagen, die beispielsweise aus Wörtern wie «glauben», «annehmen», «erwarten», «vorausplanen», «prognostizieren», «könnte», «schätzen» usw. bestehen. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten und anderen Faktoren, die eine wesentliche Abweichung zwischen den tatsächlichen Ergebnissen, der finanziellen Lage, der Entwicklung oder der Performance der Gesellschaft, ihrer Tochtergesellschaften, Zweigniederlassungen sowie weiteren von diesen Aussagen potenziell Betroffenen und den zukunftsgerichteten Aussagen bewirken können. Solche Faktoren sind insbesondere, aber nicht abschliessend: (1) generelle Markt-, gesamtwirtschaftliche und Regierungs sowie Regulierungstrends, (2) Bewegungen in Aktien- und Devisenmärkten sowie Zinsschwankungen und (3) andere Risiken und Ungewissheiten, die in der Natur unserer Geschäftstätigkeit liegen. Aufgrund dieser Ungewissheiten sollte man sich nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Sofern gesetzlich nicht anders bestimmt, ist die Gesellschaft, inklusive deren Zweigniederlassungen, Tochtergesellschaften, ihre jeweiligen Organe, Direktoren, Mitarbeiter und Berater nicht verpflichtet, die in dieser Publikation enthaltenen Informationen, Meinungen und zukunftsgerichteten Aussagen zu erweitern, aktualisieren, revidieren oder an die aktuellen Ereignisse, Gegebenheiten oder Umstände anzupassen.

Die durch COSI besicherten Produkte (im Folgenden «Pfandbesicherte Produkte») sind nach den Vorschriften des «Rahmenvertrages für Pfandbesicherte Zertifikate» der SIX Swiss Exchange («Rahmenvertrag») besichert. Der Emittent hat den Rahmenvertrag zusammen mit der Leonteq Securities AG («Sicherungsgeber») am 10. September 2010 abgeschlossen, und der Sicherungsgeber ist zur Sicherstellung des jeweiligen Wertes der Pfandbesicherten Produkte zu Gunsten von SIX Swiss Exchange verpflichtet. Die Leonteq AG («Sicherungsgeber») hat den Rahmenvertrag entweder in ihrer Funktion als Emittentin, oder andernfalls zusammen mit dieser, am 10.09.2010 abgeschlossen und der Sicherungsgeber ist zur Sicherstellung des jeweiligen Wertes der Pfandbesicherten Produkte zu Gunsten von SIX Swiss Exchange verpflichtet.

Die Rechte der Anleger im Zusammenhang mit der Besicherung der Produkte ergeben sich aus dem Rahmenvertrag. Die Grundzüge der Besicherung sind in einem Informationsblatt der SIX Swiss Exchange zusammengefasst, welches auf «www.six-swiss-exchange.com» verfügbar ist. Der Rahmenvertrag wird den Anlegern auf Verlangen vom Emittenten kostenlos in deutscher Fassung oder in englischer Übersetzung zur Verfügung gestellt. Der Rahmenvertrag kann über den Lead Manager an der Brandschenkestrasse 90, Postfach 1686, CH-8027 Zürich (Schweiz), oder via Telefon (+41 (0)58 800 1000), Fax (+41 (0)58 800 1010) oder E-Mail (termsheet@leonteq.com) bezogen werden.

Eine Wiedergabe – auch auszugsweise – von Artikeln und Bildern ist nur mit Genehmigung von Leonteq AG gestattet. Jegliche Haftung für unverlangte Zusendungen wird abgelehnt.

© Leonteq AG 2013. Alle Rechte vorbehalten.

Herausgeber

Leonteq AG
Brandschenkestrasse 90
Postfach 1686
CH-8027 Zürich
Schweiz

Konzept & Realisation

Leonteq Securities AG
Marketing & Communications

Druck

Staffel Druck AG, Zürich
www.staffeldruck.ch

Papier

Munken Polar

Auflage

700

Kontakt

Investor Relations
+41 58 800 1295
investorrelations@leonteq.com

Hinweis

Das vorliegende Unternehmensprofil stellt eine Kurzversion des Halbjahresberichts dar. Der vollständige Halbjahresbericht in englischer Sprache kann bei Leonteq bestellt werden und ist abrufbar auf www.leonteq.com/InvestorRelations.



Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit wurde diese Publikation auf FSC-zertifiziertem Papier klimaneutral gedruckt und garantiert eine weltweite nachhaltige Waldbewirtschaftung.

Es wurde ausschliesslich Ökostrom zur Herstellung dieser Publikation eingesetzt und die Auslieferung erfolgte mit einem Hybridauto.

